

**Zeitschrift:** Nidwaldner Kalender

**Herausgeber:** Nidwaldner Kalender

**Band:** 24 (1883)

**Rubrik:** Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1883

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1883.

## Zeitrechnung.

Goldene Zahl 3.  
Sonnenzirkel 16.  
Zinszahl der Römer 11.  
Epakte, Mondz. XXII.  
Jahresregent ist der Mars (♂).  
Das Jahr ist ein Gemeines von 365 Tagen.

Sonntagsbuchstabe G,  
Von Weihnachten 1882  
bis Herrenfastnacht 1883  
sind es 5 Wochen, 6 Tage.

## Bewegliche Feste.

Septuagesima 21. Jan.	Pfingstsonntag 13. Mai.
Fastnacht 4. Febr.	Dreifaltigkeitss. 20. Mai.
Aschermittwoch 7. Febr.	Fronleichnamss. 24. Mai.
Ostersonntag 25. März.	Eidg. Bettag 16. Sept.
Auffahrt Chr. 3. Mai.	1. Adventss. 2. Dez.

## Quatember oder Fronfasten.

1. Reminisc. 14. Febr.	3. Crucis 19. Sept.
2. Trinitatis 16. Mai.	4. Lucia 19. Dez.

## Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Widder		Löwe		Schütze	
Stier		Jungfrau		Steinbock	
Zwillinge		Waage		Wasserm.	
Krebs		Scorpion		Fische	

## Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne		Erde		Jupiter	
Merkur		Mond		Saturn	
Venus		Mars		Uranus	

## Von den vier Jahreszeiten.

Der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders fällt auf den 20. März Nachts 11 Uhr 23 Min.

Der Anfang des Sommers oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 21. Juni Abends 7 Uhr 36 Min.

Der Anfang des Herbstes oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage fällt auf den 23. September Morgens 10 Uhr 5 Min.

Der Anfang des Winters oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks fällt auf den 22. Dezember Morgens 4 Uhr 25 Min.

## Von den Finsternissen.

Im Jahre 1883 werden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse stattfinden, von denen aber keine bei uns sichtbar sein wird.

Am 22. April findet von Vormittags 11 Uhr 36 Min. bis Nachmittags 0 Uhr 48 Min. eine partielle Mondfinsterniß statt. Sie wird im westlichen Theile Nordamerikas, in Australien und im östlichen Asien gesehen.

In der Nacht vom 6. auf den 7. Mai findet eine totale Sonnenfinsterniß statt, auf der Erde überhaupt von Abends 7 Uhr 55 Min. bis Morgens 1 Uhr 0 Min. Diese Finsterniß wird in der südlichen Hälfte des großen Oceans und theilweise im östlichen Australien und in Zentral-Amerika beobachtet werden.

Am 16. Oktober begibt sich von Morgens 6 Uhr 33 Min. bis 8 Uhr 24 Min. eine partielle Mondfinsterniß. Bei uns beginnt dieselbe bald nach dem Untergang des Mondes, so daß wir noch etwa eine Stunde lang vorher den Halbschatten der Erde auf der Mond scheibe bemerken können. Die Finsterniß ist im westlichen Afrika und Europa, sowie in Amerika sichtbar.

In der Nacht vom 30. auf den 31. Oktober ereignet sich eine ringsförmige Sonnenfinsterniß, welche auf der Erde überhaupt Abends 9 Uhr 52 Min. beginnt und um 3 Uhr 22 Min. Morgens endigt. Man beobachtet dieselbe in der nördlichen Hälfte des großen Oceans und theilweise in den östlichen Küstengebieten von Nordasien und dem westlichen Nordamerika.